





# Haar-Tinctur.

Die meisten Menschen verlieren ihr Haar durch den die Haarmurzeln zerstörenden, oft kaum bemerkbaren Stoffwechsel. Diesen unheilbar zu machen und den geschädigten Haarboden die verlorenen Kraft und Entwicklungsfähigkeit wieder zu geben, giebt es nichts in der Natur, als dieses altbewährte Mittel, die Tinctur anzuwenden. Sie bewirkt nicht nur das Ausfallen des Haars, sondern auch, und was noch die geringste Kenntlichkeit vorhanden, selbst vorgerückte Kahlheit, wie die vorzüglichsten, auf strengster Wissenschaft beruhenden Zeugnisse bezeugen. Verlangen zweifelloser Erweise. — Obige Tinctur ist in Flaschen zu haben bei **Gebr. Keller, Gr. Ulrichstraße 10, in Str. 1, 2 und 3. III.**

# Feinste Mecklenburger Tafelbutter

in täglich frischer Waare, in dauerhaften Postkistchen von netto 9 Pfd. Inhalt, empfiehlt für 11 Mk. 50 Pfg. postfrei gegen Nachnahme nach allen Orten Deutschlands die **Stavenhagen Genossenschafts-Meierei E. G. in Stavenhagen i. M.**

# Dr. Kochs' Fleisch-Pepton.

Ein neuer durch seinen Gehalt an Eiweiß thatsächlich nahrhafter Fleisch-Extrakt. Das wirksamste aller bisher bekannten Mittel zur Ernährung und Kräftigung von Kranken, Genesenden, Blutmangeln und Allen, die an gestörter Verdauung leiden. Bei seinem grossen Nährwerthe und kleinen Volumen vorzüglich für Reisende, Touristen, Jäger etc. Goldene Medaille New-Oriens 1883. Ehren-Diplom Antwerpen Weltausstellung 1885. Vorräthig in Apotheken, Drogen- und Colonialwaaren-Handlungen.

# Unentgeltlich

verleiht Anweisung zur Rettung v. Trunksucht, mit auch ohne Vorwissen vollständig zu beiliegen. **M. Falkenberg, Berlin, Trebbenerstr. 78.** Viele Hundert, auch gerichtlich geprüfte, Zuschriften.

# Haasenstein & Vogler,

Halle, Gr. Märkerstraße 27, I. nahe am Markt befördern Annoncen an alle hiesigen u. auswärtigen Blätter zu Originalpreisen. Katalog gratis. Nummerbroden geöffnet von 7-7 Uhr.

# Für Maurer und Zimmermeister.

Vorgeschriebenes Material wegen beabsichtigter mein in einer leib. Kreis-u. Industrie-Achtung (an vier Eisenbahnen) befindliches **Maurer- und Zimmerergeschäft**, welches ca. 60-80 Arbeiter beschäftigt, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Auf Wunsch, zweifels besserer Einführung in heilige Verhältnisse, bin ich bereit, 1-2 Jahre den Käufer in all. bracht. Sachen zu unterstützen, wo das Geschäft mit zu leisten. Bei Interesse werden hies. zu einem Besuche eingeladen u. gebeten, ihre Adr. u. M. 2000 niedersulegen bei **Herrmann Röder in Witterfeld.**

# Verkauf eines Mühlen-Grundstücks.

Die Mühle in Kirchheim (ca. 2 1/2 Stunden von Ebers) u. 1 1/2 von Utenhofen) mit 17 ar 10 Ma Soltman und Garten und einer dicht daran liegenden Weide von 1 ha 01 ar 60 Ma, ist bei möglicher Anbahnung zu verkaufen. Sie ist die einzige Mühle in Kirchheim. Die Weide hat mit 27000 M bei der Landbesitzer-Gesellschaft der Ww. Sachen verpfändet. Wegen ihrer vorzüglichen Wasserkraft eignet sich dieselbe besonders zur Anlage einer Sägmühl. Die Kaufbedingungen sind in meinem Bureau Büttelstraße 20 zu erfahren. Ebers, den 30. August 1888. **Dr. Beck, Rechtsanw.**

# Gut

baldbemühtig zu verkaufen. Näheres unter G. g. 1555 durch **Herrmann Röder, Witterfeld.**

# Bäckerei

in sehr guter Lage zu verpachten. Offerten an **H. M. 4053 in Haasenstein & Vogler, Halle** erbeten.

# Markt 25,000

gehört auf ein industrielles Establishment gegen hypothekarische Sicherheit mit 25 bis 30000 M. Verrentung 5 1/2-6%. Adr. unter **B. Nr. 102 in Haasenstein & Vogler, Halle a. S.** Eine junge anständ. Wittve bietet bedeutende Menschen ein ein Dorschen von 2000 M. gegen fünfjährige Rückzahlung auf kurze Zeit. Adr. unter **B. Nr. 102 in Haasenstein & Vogler, Halle a. S.** niedergul.

Ein anständ. Mädchen wird als Aufwartung gesucht **Königsstraße 3, I.** Frau **Winnig Gen.** bez. Gebornne, hat freibleib. Aufnahme. **Gr. Berlin, Bahnh. i. Z. III.**

# Julius Bethge,

Leipziger-Strasse 2. Junge Verländer Gänse, Enten und Hähnen, frische hegel. Hummer, frische Is. Matjes-Heringe, delikate geräuch. Elbhaale, feinste Brabant, Sardellen, delikate Telt. Frühbrühen, böhmische grossbeerrige Ananas, prächtvolle Edelbarsche, ungarische Zuckermelonen, (grober Tafeltrauben, Mosbiter u. Westfälischen Pumpernickel, feinsteweissfärbliche Winter-Corvatsche geräuch. Elbhaale, feinste Frankfurter u. Fraustädter Siedewürstchen täglich frisch. Fernsprechanschluss 251.

# Türk & Morgenroth,

Brüderstrasse 16, offeriren Edelweisse, Wasser- und Reismelonen, Portulakgewächse (zum Füllen), Rhein-Rohr, Atrach Caviar, Kogelort, Gheiter, Gänsebraten, Geraden, Imperial, Pfefferkörner, Emmentaler, Gänse, Hühner, Kumpen, Kumpen, Kräuter, Harzer u. Barmerfleisch. Beste Ausführung von Feinstocher, Magenmilch, geräuch. Schinken und Salaten.

# Th. Haring, Brunoswarte.

Heute Donnerstag **Grütes Schlachtfest.** Frische Wurst und Suppe. **G. Heine, Charlottenstraße 12a.**

# Ein noch neues Piano

mit schönem Ton ist umgänglich preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung 119. Ein feines, fast neues Violon ist zu verkaufen. Offerten unter **R. 1383** befördert die Expedition dieser Zeitung.

# Ein dreirädriger Kinderwagen

zu verkaufen **Königsstraße 3, I.** Ein brauchb. Ausziehtisch b. **B. 28**, u. mehr. Best. zu verl. **Nummerl. 4.**

# Zu kaufen gesucht

ein Haus mit Garten, in der Nähe der Bahn, preiswerth zu verkaufen. Off. unter **H. K. 4934** befördert **Haasenstein & Vogler** hier.

# Zu verkaufen Landgasthof

mit 100 Morgen, in der Nähe der Bahn, Materialgeschäft u. 4 Morgen Acker. Näh. durch **Th. Müller, Coethen, Magdeburgerstr. 8.**

# Für Zimmermeister

Das von meinem verstorbenen Vater seit ca. 30 Jahren betriebene **Zimmerergeschäft mit Holzhandlung** in **Calbe a. S.**, bestehend aus 10000 M. Selbstverdienst, bitte ich, sich mit mir in Verbindung zu setzen unter **E. M. 6000.** **Herrmann Röder, Witterfeld.**

# Commis-Gejuch.

Für meine Colonialwaaren-Handlung ein gross und detaill. lichte zum 1. October einen nicht zu jungen, soliden, tüchtigen Commis. **J. C. Thome Nachfolger, Verbn.**

# Tüchtige Verkäuferin,

selbstständig im Buchmachen, sucht per 1. October Stellung in einem Buch- und Wegwaren-Geschäft. Off. unter **T. R. 20** an **Haasenstein & Vogler, Rudolfsdr.**

# Ich bin vom 10. d. M. ab verrent.

**Prof. Kohlschütter.** **Hahren 5 Pfg., Krühen 5 Pfg., Scharfweiden 10 Pfg.** Grundriese 15 Pfg. Anfertigung aller möglichen Haararbeiten **!!! 6. Wörthor 6. !!!**

# J. Berek & Co., Halle a. S.

empfehlen ihre vorzüglich eingerichtete und mit den besten Verbindungen zu allen Zeitungen versehene **Annoncen-Expedition** zur promptesten und billigsten Besorgung von Inseraten aller Art, amtlichen wie privaten Charakter, Verhörige Preisreduktionen, Annahme von Offerten bei Capital-, Stellen-, Heiraths- etc. Gesuchen unter strengster Verpöntlichkeit. Zeitungsverzeichnisse gratis u. free.

# Herren-Garderobe

wird sauber gereinigt, ausgebessert, ausgebleicht, von großen Ecken kleine Herren-Ausgabe gemacht von **Joseph Schürmer, Schneiderstr. Gr. Berlin 17, II.**

# Dr. Michaelis' Eichel Cacao

Alleinige Fabrikanten: **Gebr. Stollwerck in Köln a. Rh.** Als tägliches, diätetisches Getränk empfohlen. **Dr. Michaelis' Eichel-Cacao** zeichnet sich — mit Milch zubereitet — durch Wohlgeschmack, Nahrunghalt u. leichte Verdaulichkeit hervorragend aus, und stärkt durch seine tonisirende Eigenschaft die Verdauungsorgane. Daher besonders empfehlenswert für Kinder und Personen mit geschwächter Verdauung. Mit Wasser gekocht ist er ein nährendes Heilmittel gegen Diarrhöe und Brechdurchfall der Kinder. **Dr. Michaelis' Eichel-Cacao** ist garantiert frei von Alkalien (Soda und Pottasche), welche im sogenannten holländischen Cacao enthalten sind. Gebrauchsanweisung auf den Etiketten. Verkaufspreise der Bäckchen: **Mk. 2.50, Mk. 1.30 und Mk. 0.50.**

# Ein kleines goldenes Kreuz

(mit Aufsicht der Bergpredigt) ist heute Vormittag in der Großen Wüchstraße verloren worden. Der christliche Finder wird gebeten daselbe gegen Belohnung abzugeben an **H. Thon, Hermannstraße 10, I. links.**

# Krankeffenbuch mit Abgang

genug ist ein neues **Hilfsbuch** ist von Halle nach Annaberg verloren. Als in **Schulhaus Annaberg.**

# Portemonnaie

in Inhalt u. Vortrefflichkeit auf dem alten Friedrich verloren. **Gebr. Velohn, a. S. Barstr. 22, III. I.**

# Ich warne hiermit Jedermann

meiner **Wittve Marie Drotzke** gegen **Kraun** nicht mehr auf meinen Namen zu borgen, indem ich mich gänzlich von ihr losgesagt habe. Jegliche Haftung für dieselbe leiste. **Karl Kraun, Seilergasse.**

# Ich warne hiermit Jedermann

meiner **Wittve geb. Bergig** auf meinen Namen etwas zu borgen, da ich keine Haftung leiste. **Karl Sommer.**

# Mache hiermit bekannt, daß ich nicht mehr bei Fr. Sch. & S. in

**Th. Schaffstädt** bin. Dies allen Collegen zur Notiz. **H. W.** Unter **M. R. 60** kann nicht angenommen werden; der gezahlte Betrag liegt zur Verfügung bereit. **Expedition der Saale-Zeitung.**

# Nachtr.

Gestern Abend 8 Uhr verschied nach schweren Leiden unser verehrter langjähriger Vorsitzender **Herr Ferd. Tombo.** Wir verlieren an demselben nicht nur einen stets hilfsbereiten, treuen Berather, sondern auch zugleich unsern besten Freund, welcher sich durch sein unermüdetes Wirken für den Verein ein dauerndes Andenken gesichert hat. Halle a. S., den 5. September 1888. **Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins.**

# Euterpia.

Donnerstag (Abend) **Verammlung.** **Stammlich zum Kreuz 227.** Donnerstag den 3. September Abds. 8 1/2 Uhr **Verammlung** im Paradiesgarten. **Zurnverein „Driefen“** Mittwoch u. Sonnabend Abds. 8 1/2 10 1/2 Uhr im Paradiesgarten. **Verammlung** und Jagden werden daselbst entgegengenommen. **Der Vorstand.**

# Familien-Andragten.

Statt besondrer Meldung. Gestern Abend 6 1/2 Uhr entschlief nach langer Peiden mein innigst geliebter Vater, unter herzensguter Vater, der Kaufmann **Ferdinand Tombo,** in noch nicht vollendetem 52. Lebensjahre. Halle a. S., den 5. Sept. 1888. Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag Nachm. 4 Uhr von der Leichenhalle des Stadt-Gottesackers aus statt. **Todes-Anzeige.** Heute Abend kurz nach 11 Uhr verschied nach kurzem Krankenlager unser Bruder, der Kaufmann **Wolfgang und Anna Schröder.** Halle a. S. **Verammlung**, den 4. September 1888. Heute früh 4 Uhr entschlief nach langer Leiden unsere gute Mutter, die verw. Frau **Souffrieren-Controleur Vertha Damm geb. Langemann,** im Alter von 68 Jahren. Halle a. S., den 5. Septbr. 1888. **Ww. Damm.** Die Beerdigung findet am Donnerstag den 8. d. Mts. Vormitt. 9 Uhr von der Leichenhalle des Stadtriedhofes (Steinbock) aus statt. **Gelehrte Nachmittags 7 1/2 Uhr** nach langer Krankheit unter pingelichem Todestode. **Halle a. S., den 5. Septbr. 1888. G. Meyer und Frau.** **Gelehrten Dank Allen,** welche bei dem Tode meines lieben Vaters, unter **Wunders und Schwagens, des Wohlwollens Franz Weber,** so wichtigen Anteil nahmen, namentlich **Herrn Hofprediger Köpfer** für die tröstlichen Worte an Grabe, ihnen berechneten Collegen und Freunden sowie dem Vorstand des bescheiden Familienrathes, welche ihm mit ihrer Hülfe zu Grabe folgten. Im Namen meiner Verwandten die trauernde Wittve **Elise Weber.** Allen werden Kollegen sowie Freunden und Bekannten, welche den Sarg unter uns übergeben. **So reichlich mit Blumen schmückten, lagen wie hierdurch innigst herzlichsten Dank. G. Damm nebst Frau.**

# Ferdinand Tombo,

in noch nicht vollendetem 52. Lebensjahre. Halle a. S., den 5. Sept. 1888. Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag Nachm. 4 Uhr von der Leichenhalle des Stadt-Gottesackers aus statt. **Todes-Anzeige.** Heute Abend kurz nach 11 Uhr verschied nach kurzem Krankenlager unser Bruder, der Kaufmann **Wolfgang und Anna Schröder.** Halle a. S. **Verammlung**, den 4. September 1888. Heute früh 4 Uhr entschlief nach langer Leiden unsere gute Mutter, die verw. Frau **Souffrieren-Controleur Vertha Damm geb. Langemann,** im Alter von 68 Jahren. Halle a. S., den 5. Septbr. 1888. **Ww. Damm.** Die Beerdigung findet am Donnerstag den 8. d. Mts. Vormitt. 9 Uhr von der Leichenhalle des Stadtriedhofes (Steinbock) aus statt. **Gelehrte Nachmittags 7 1/2 Uhr** nach langer Krankheit unter pingelichem Todestode. **Halle a. S., den 5. Septbr. 1888. G. Meyer und Frau.** **Gelehrten Dank Allen,** welche bei dem Tode meines lieben Vaters, unter **Wunders und Schwagens, des Wohlwollens Franz Weber,** so wichtigen Anteil nahmen, namentlich **Herrn Hofprediger Köpfer** für die tröstlichen Worte an Grabe, ihnen berechneten Collegen und Freunden sowie dem Vorstand des bescheiden Familienrathes, welche ihm mit ihrer Hülfe zu Grabe folgten. Im Namen meiner Verwandten die trauernde Wittve **Elise Weber.** Allen werden Kollegen sowie Freunden und Bekannten, welche den Sarg unter uns übergeben. **So reichlich mit Blumen schmückten, lagen wie hierdurch innigst herzlichsten Dank. G. Damm nebst Frau.**

# Nachtr.

Gestern Abend 6 1/2 Uhr verschied nach schweren Leiden unser verehrter langjähriger Vorsitzender **Herr Ferd. Tombo.** Wir verlieren an demselben nicht nur einen stets hilfsbereiten, treuen Berather, sondern auch zugleich unsern besten Freund, welcher sich durch sein unermüdetes Wirken für den Verein ein dauerndes Andenken gesichert hat. Halle a. S., den 5. September 1888. **Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins.**

# Nachtr.

Gestern Abend 6 1/2 Uhr verschied nach schweren Leiden unser verehrter langjähriger Vorsitzender **Herr Ferd. Tombo.** Wir verlieren an demselben nicht nur einen stets hilfsbereiten, treuen Berather, sondern auch zugleich unsern besten Freund, welcher sich durch sein unermüdetes Wirken für den Verein ein dauerndes Andenken gesichert hat. Halle a. S., den 5. September 1888. **Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins.**

# Nachtr.

Gestern Abend 6 1/2 Uhr verschied nach schweren Leiden unser verehrter langjähriger Vorsitzender **Herr Ferd. Tombo.** Wir verlieren an demselben nicht nur einen stets hilfsbereiten, treuen Berather, sondern auch zugleich unsern besten Freund, welcher sich durch sein unermüdetes Wirken für den Verein ein dauerndes Andenken gesichert hat. Halle a. S., den 5. September 1888. **Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins.**

# Nachtr.

Gestern Abend 6 1/2 Uhr verschied nach schweren Leiden unser verehrter langjähriger Vorsitzender **Herr Ferd. Tombo.** Wir verlieren an demselben nicht nur einen stets hilfsbereiten, treuen Berather, sondern auch zugleich unsern besten Freund, welcher sich durch sein unermüdetes Wirken für den Verein ein dauerndes Andenken gesichert hat. Halle a. S., den 5. September 1888. **Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins.**

# Echt Münchener Löwenbräu.

Verbreitung und Niederlage bei C. G. Canitz, Leipzig, Reudnitzstraße 16 (Fernsprecheranruf 397) empfiehlt den garantiert reinen und hochfeinsten Stoff Mühlens von heute ab Löwenbräu in Flaschen zu haben.

Anträge auf vorstehendes Bier nimmt an und versichert prompte Bedienung

**A. Scheibe, Jr., C. G. Canitz, Halle a. S., Karlsruherstr. 2.**

## Lehrerinnen-Seminar zu Halle a. d. S.

Das zu Abgangsprüfungen berechnete Lehrerinnen-Seminar in den Frauen'schen Stiftungen beginnt den Winterkursus am 15. October. Die Anstalt bereitet zur Ablegung der Lehrerinnen-Prüfung für höhere, mittlere und Elementarschulen vor. Prospecte und nähere Auskunft ertheilt **Dammann.**

## Jahrmarkt.

**Wiederverkäufer** mache ich auf mein großes Lager von Kurz-, Galanterie- und Spielwaaren aufmerksam  
**C. F. Ritter,** Halle (Saale), Leipziger Strasse 91.

## Hofmarkts-Anzeige.

Einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend zur Nachricht, daß ich zu dem am 10. und 11. September stattfindenden Hofmarkte mich an eingetretenes Restaurations-Best auf dem Grundstück der Salischen Actien-Bierbrauerei erworben habe. Für ein feines Glas Bier und gute Küche, sowie für eine feine Damen-cabellé ist bestens Sorge getragen.

**Herrmann Schade,** Gaitwirth.

## Zum bevorstehenden Markte

empfehlen wir Händlern unter gut fortirtes großes Lager in: Kurz-, Galanterie-, Spiel-, Wollwaaren und Wollgarben.

**Gebr. Buttermilch,** Halle a. S., Landwehrstr. 89.

## H. Richter, geprüfter Heilgehilfe, Königsstraße 18.

entwirft sich zur Verhütung aller chronischen Hüftleiden, Rheumatischen, Reumatischen und Auszichten der Hüfte, Schenkel-, Hüftgelenken, Hüften, Oberen von Hüftverletzungen, eingewachsenen Nägeln etc.

P. P.

Einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich zum bevorstehenden Vieh- und Frankmarkt den 9., 10., 11. u. 12. die Verwirthschaftung der

## Städtischen Turnhalle

übernommen habe. Empfehle hochfeines helles Actienbier nach Wiener Art, sowie gute Speisen und Getränke. Für Unterhaltung ist bestens besorgt. Um gütlichen Besuch bitte!

**Louis Schoenemann.**

Freibühnen zu vermieten, bringe hierdurch zur Kenntniß, daß mein Hotel sich nicht mehr Dorotheenstraße Nr. 8, sondern

## Frände-Strasse 5

befindet.  
**Robert Henze,** Hôtel Henze.

## Wegen Geschäftsaufgabe

stelle meine sämtlichen Porzellan- und Glaswaaren zum **Ausverkauf** nur annehmbar Preise ab.  
**Gustav Ferber, Gr. Altdiße. 61.**

## Programm des XVII. Deutschen Protestantentages in Bremen

am Mittwoch den 10. und Donnerstag den 11. October 1888.  
**Mittwoch den 10. October** Vormittags 10 Uhr: Sitzung des ständigen Ausschusses und der Abgeordneten der Zweigvereine im Octagon des Ministervereins. Nachmittags 6 Uhr: Öffentlicher Festgottesdienst im Dom. Predigt: Pastor D. Hütel aus Karlsruhe. Abends 8 Uhr: Gefeirte Begrüßung im großen Saale des Ministervereins, zu welcher die Mitglieder und Freunde des Vereins mit ihren Damen Zutritt haben.

**Donnerstag den 11. October** Vormittags 9 Uhr: Hauptversammlung im Kaiserlaale des Ministervereins. Die Arbeit des Protestantentages während seines Bestehens und unsere Aufgabe für die Gegenwart und Zukunft der evangelischen Kirche Deutschlands. Referent: Stadtpfarrer Hütel-Gebelhorn. Erster Vortrag: Superintendent D. Dreyer-Götsche. - Zutritt haben Mitglieder und Freunde des Vereins mit ihren Damen. - Nachmittags 3 Uhr: Festmahl im großen Saale des Ministervereins unter Theilnahme von Damen. Abends 8 Uhr: Versammlung der Mitglieder und Freunde des Vereins mit ihren Damen im Saale des Casino. Antragsen: Prediger Schmiedler-Berlin, Pastor May-Breslau, Pastor Dr. Wode-Damburg u. A. Nachher Welliges Beisammensein im Hofstübchen.

**Freitag den 12. October:** Eisenbahnfahrt nach Bremerhaven; von dort aus bei günstigem Wetter Dampfseilfahrt in See.  
Am Dienstag und Mittwoch nach Ankunft der Eisenbahnzüge bis 6 Uhr Abends, am Donnerstag bis 10 Uhr Morgens wird das Empfangsbureau des Protestantentages im **Hotel** (in 5 Minuten vom Bahnhof mit der Pferdebahn zu erreichen) geöffnet sein. Die auswärtigen Gäste werden baldmöglichst 1. Nachweisung von Wohnung, 2. die Festkarte, welche zur Theilnahme an allen Versammlungen berechtigt (Preis 1 Mark), 3. die Richtkarte (Preis 4 Mark), 4. die Fahrkarte nach Bremerhaven und zurück (Preis 4 Mark), in Empfang nehmen können und jede somit gewünschte Auskunft erhalten.

Um die Theilnahme im voraus übersehen zu können, bitten wir dringend bis spätestens 1. October um schriftliche Anmeldung der auswärtigen Teilnehmer unter der Adresse des Herrn **Hermann Frese** in Bremen, **Altdiße 1**. Um die Adresse Frese wollte man sich wegen Bestimmung eines Zimmers in einem Gasthof oder Befolgung freier Wohnung in einem Privatbanne wenden.

**Der Vorstand**

des bremischen Protestantentages.

## Musik-Unterricht

in **Clavier, Gesang** (Solo-, Einzel- und Chorgesang), **Theorie** bezaugl. **Composition** (Harmonie, Contrapunkt, Fuge, Instrumentation u. Formlehre) ertheilt **Fr. Warnecke,** Musiklehrer, Henriettenstrasse 6, 1

Halle, Donnerstag den 6. Sept. 1888 Nachm. 4 Uhr

Zu Ehren der zweiundvierzigsten Hauptversammlung des evangelischen Vereins der Gustav-Adolf-Stiftung

## Geistliche Musikaufführung

der **Sing-Akademie** in der Marktkirche.

1. **Joh. Seb. Bach.** Zwei Cantaten für Chor, Soli und Orchester, bearbeitet von **Rob. Franz.**

2. **G. F. Händel.** Jubilate für Chor, Soli und Orchester, bearbeitet von **Rob. Franz.**

Soli: **Fräulein Charlotte Huhn** } aus Berlin.  
Herr **Hauptstein** }  
Herr **Rolle** }

Eintrittskarten, numerirt zum Altarplatz 3 Mk., unnumerirt zum Schiff 1,50 Mk., zu den Emporen 1 Mk., sind in der Musikalienhdlg. von **H. Karmarodt** (G. Patzcker), Barfüßerstrasse 19, zu haben.



**Prinz Carl.**  
Sonabend den 8. Sept. und folgende Tage  
Nur auf kurze Zeit!  
Zum ersten Male hier!  
Gefährlich des einst auf der Welt lebenden phänomenalen Koloformmenschen

**Emil Naucke**  
schwerer Mann, 439 Pfd schwer, der Gegenwart, bekannt durch die „Veis. Wlustr. Zeitung“, „Schwer's Familienblatt“ u. i. w. in seinen großartigen herkulischen Einacten und als Pauline vom Ballet.  
Die ganze deutsche und ausländische Presse schreibt: Naucke existirt nur einmal auf der Welt, wer Naucke nicht gesehen, hat Nichts gesehen.  
Außerdem Auftreten **besser Kunst-Capacitäten des Continents.**  
Näheres Plakate und Annoncen.

## Bürgergarten

Neißestraße 129.  
Donnerstag den 6. September d. r. Abends 7/8 Uhr  
**Abendliedertafel-Concert**  
Singerklub.  
Gäste herzlich willkommen.

**Ornithologischer Central-Verein für Sachsen und Thüringen.**  
Donnerstag den 6. Sept. 1888 Abends 8 Uhr  
**Vereins-Versammlung** in „Kohl's Restaurant“.  
Tagesordnung: 1. Ausstellungs-Angelegenheiten. 2. Mittheilungen aus Zeitschriften. 3. Geschäftliches. **Der Vorstand.**

**Verein ehem. 12. Husaren für Halle a. S. n. Umgegend.**  
Zum **Standaectenwechselfeste** der ehemaligen 12. Husaren werden die Kameraden gebeten, Sonntag den 9. Sept. Nachmittags 1/2 Uhr im Vereinslokal recht zahlreich zu erscheinen. Die Kameraden, welche sich zur Aufnahme des Kreisvereins zu Gemüthe Sonntag den 16. Sept. beizuliegen, werden hiermit aufgefordert, wegen Verpfechtung der Forderungslegenheit sich nächsten Sonnabend den 8. Sept. Abends 8 Uhr im Vereinslokal einzufinden. **Der Vorstand.**

## Sing-Akademie.

Donnerstag den 6. September Vormittag 10 1/2 Uhr Hauptprobe in der **Marktkirche.**  
Die Mitglieder der **Sing-Akademie** haben gegen Vorzeigung ihrer auf den Namen lautenden Mitgliedskarten freien Zutritt.

Halle. Druck und Verlag von Otto Gendel.

## Victoria-Theater.

Donnerstag d. 6. September 1888  
**Der liebe Onkel.**  
Schwank in 4 Aufzügen.

Auf dem Hofplatze.  
**Theater Morieux.**  
Täglich während der Abwesenheit eine große Vorstellung  
Abends 8 Uhr mit täglich abwechselndem Programm  
Donnerstag den 6. September abgänglich neue Aufführung.  
Eintrittspreise: Sperrsitze 1,50 M., I. Rang 1 M., II. Rang 60 c., Gallerie 30 c. Kinder bis 10 J. halben Sperritz 1 M., I. u. II. Rang die Hälfte. Alles Nähere Zettel und Plakate.



**J. Winkler's** großes **Anatom. Museum** auf dem Hofplatze  
ist mit allen **herausragenden Neuheiten** täglich von früh 10 bis Abends 10 Uhr für erwachsene Personen geöffnet.  
Entrée 20 c., Militär 20 c.  
Freitag d. 7. Sept. d. 2 Uhr an Damentag.



**Bauer's Brauerei.**  
Donnerstag Abends  
**Fricassée von Huhn.**  
Fr. Träger.

„Paradies.“  
Heute Donnerstag den 6. d. Mts.  
**Große italienische Nacht** verbunden mit **Brilliantfeuerwerk, Illumination u. beng. Beleuchtung** des ganzen Gartens.  
Siergu

**Concert**  
bei gewöhnlichem Programm  
der 32 Mann starken Haus- u. Kapelle.  
Entrée frei. **C. Meissner.**

**Kunze's Restaurant,**  
Wilhelmstraße 14.  
Jeden Tag frische junge Rebhühner, fr. Wilder u. Aischaffener, Vorküchen.

**Zum Schwarzen Ballisch.**  
Schladtestel  
Donnerstag den 6. d. Mts.  
**W. Pfeiffer.**

**Papenhofener Bierhalle.**  
Heute erste Sendung  
**schlesischer Würstchen** angekommen, à Paar 15 Pf. Temme.

**Gasthof zu den „3 Königen.“**  
Heute Donnerstag Abends  
**Kartoffelpuffer.**

**Wicke's Restaurant,**  
Große Steinstraße.  
Vereinszimmer mit Pianino zu vergeben.

**Volks-Kaffee-Halle II.**  
Geöffnet von früh 7/8 Uhr.  
Verbreitet wird bis auf Weiteres:  
Kaffee, | Becher 5 c.  
Cacao, |  
Wollmilch | Becher 5 c.  
Barmbier Becher 10 c.  
Zelterwasser, | Glas 10 c.  
Vormittags von 10-12 Uhr Fleischbrühe, Becher 5 c.  
Märten zu 5 c., jederzeit zu benutzen, sind bei Herrn **Sachs, Gr. Altdiße 24** zu haben.  
Die Verwaltung der **Volks-Kaffee-Halle II.**

**Alle Wenden!**  
welche hier anwesend sind, werden gebeten, sich **Donnerstag** den 6. Sept. Abends 8 Uhr zur Gründung eines **Wenden-Clubs** im **Wihelmsgarten**, Landoberschtr. einzufinden.  
Einige Wenden.